

Satzung

der Stadt Melle über die Festlegung der Grenzen im Zusammenhang bebauter Ortsteile (Innenbereichssatzung) für das Gebiet Altenmelle (Unter der Linde) im Stadtteil Melle-Mitte

Aufgrund §§ 6 und 40 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22.06.1982 (Nds. GVB1. S. 229) und des § 34 Abs. 2 a Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.06.1960 (BGB1. I S. 341), in der Fassung vom 18.08.1976 (BGB1. I S. 2256) und der Novelle vom 06.07.1979 (BGB1. I S. 949) hat der Rat der Stadt Melle in seiner Sitzung am 27. Juni 1984 folgende Satzung beschlossen.

## § 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles

Altenmelle - Unter der Linde - im Stadtteil Melle-Mitte

werden gemäß der im beigefügten Katasterplanausschnitt dargestellten Begrenzungen festgelegt (Rückseite).

Der Katasterplanausschnitt ist Bestandteil dieser Satzung.

## § 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BBauG) nach § 34 BBauG.

## § 3

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

## § 4

Für die in Kenntnis der Bundesautobahn errichteten baulichen Anlagen können Entschädigungsansprüche oder Forderungen hinsichtlich Immissionsschutz nicht geltend gemacht werden.

Melle, 27. Juni 1984

.....  
Bürgermeister



.....  
Stadtdirektor

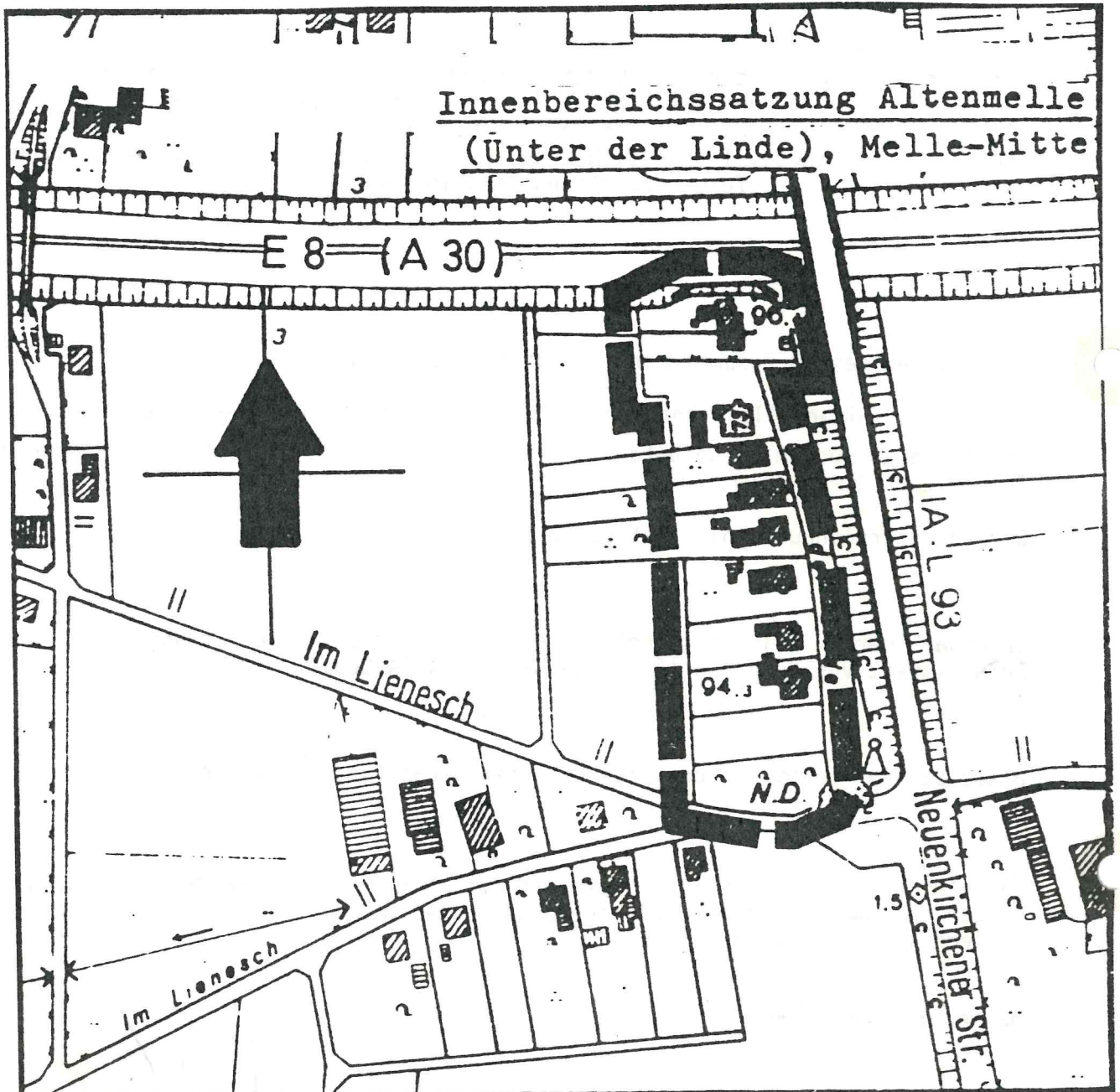
**Genehmigt**

gemäß § 34 (2a) Bundesbaugesetz  
in der z. Zt. geltenden Fassung.

Osnabrück, 11. JAN. 1985

Landkreis Osnabrück  
Der Oberkreisdirektor





Dieser Planausschnitt ist Bestandteil der  
Innenbereichssatzung vom 27.06.1984

Melle, den 27.06.1984

Der Stadtdirektor

